



---

## Seminar: Die Bedeutung des Ernährungsmanagements in der Behandlung von Essstörungen

<b>Termin:</b>	17. September 2015	<b>Teilnahmegebühr:</b>	DGE-Mitglieder : 70,00 €
<b>Uhrzeit:</b>	10:00 – 17:00 Uhr		Nicht-Mitglieder: 85,00 €
			Schüler/Studenten: 60,00 €
<b>Ort:</b>	AOK Gebäude, Raum 80 Am Grünen Tal 50 19063 Schwerin		

☞ Die Teilnahmegebühr ist vor Ort in bar zu bezahlen!

☞ Minimale Teilnehmerzahl: 15 Personen, Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen

**Referentin:** Dr. Sylvia Beisel, Leitende Psychologin der Salus Klinik Lindow  
Autorin oder Mitautorin mehrerer Bücher: „Psychotherapie der Ess-Störungen: Krankheitsmodelle und Therapiepraxis - störungsspezifisch und schulenübergreifend“, 2001 und „Bulimia nervosa und Persönlichkeitsstörungen: Eine kontrollierte Verlaufsstudie“, 2002

### **Beschreibung des Seminars:**

Bei der Behandlung von Essstörungen wird leitliniengemäß ein 2gleisiges Vorgehen gefordert: Einerseits Ernährungsmanagement und andererseits Bearbeitung der zugrundeliegenden Problembereiche. Beide Bereiche sollen sich die Waage halten. Im Seminar wird zunächst ein Überblick über das Erscheinungsbild der 3 Essstörungen (AN, BN, BED) gegeben und der Zusammenhang zwischen Ernährungszustand und psycho-physiologischen Auswirkungen erläutert. Daraus abgeleitet ergeben sich die Behandlungsschwerpunkte bei Essstörungen. Im Zentrum des Seminars steht das Ernährungsmanagement mit den Themen:

- Normalisierung des Essverhaltens
- Essprotokolle
- Ernährungspläne
- therapeutischer Tisch
- Rückfallprävention
- Ruheraum
- Gewichtsverträge
- Lehrküche
- Austausch zw. Bezugstherapeut und Ernährungsberatung.
- Diskussion mit Reflexion der eigenen Arbeit

**Seminarumfang:** 7 UE à 45 min.

**Zielgruppe:** ErnährungsberaterInnen, Mediziner, Lehrkräfte, SchülerInnen und Studenten, Psychotherapeuten